



# Der Komet.

Unterhaltungsblatt für gebildete Stände.

Neunzehnter Jahrgang.

Redacteur: Dr. C. Herlossohn.

Verleger: C. P. Melzer.

N<sup>o</sup> 30.

Mittwoch, den 9. Februar.

1848.

## Der bleiche Bruder.

Original-Novelle von Carl Riffel.

(Fortsetzung.)

„Was bringst Du, Mars?“ fragte die Dame mit melodischer Stimme.

„Briefe für Massa! Viel Neuigkeiten;“ erwiderte der Neger.

„Neuigkeiten! Was für Neuigkeiten?“

„Ach, Herrin! was Elend! großes Elend!“ versetzte Mars in seiner seltsamen, trotz jahrelangem mühsamen Lernen dennoch inkorrekten Sprachweise. „Ach, weißes Elend ich geschaut.“

„Das sollte Dir denn doch nicht so neu sein? Also weißes Elend?“

„Weißes Elend;“ fuhr der Neger fort. „Sind von weit herkommen weiße Männer und weiße Frauen, und sind bei Massa Norths weiße Frauen, und

jammern und klagen — Alles verloren — Mann verloren — Vater verloren — und Nichts haben.“

„Das Letztere ist leider stets der Fall;“ meinte die Dame und setzte zu Mars sich wendend hinzu: „Gewöhne Dich doch endlich einmal zusammenhängend zu sprechen. Wir wollen hinschicken nach Bexar und zusehen lassen; vielleicht können auch wir einigen Unglücklichen helfen. Trag die Briefe in den Draving-Room! Massa ist nicht zu Hause. Sage Juno: sie solle das Frühstück bereit halten.“

Der Neger nahm dem Mustang Zügel und Sattel ab, jagte ihn dann in's Freie hinaus und schritt in das Haus; die Herrin ließ sich auf eine Rasenbank im Schatten eines breitästigen Chinabaumes nieder. Sie mochte wohl in so manchen süßen Erinnerungen sich ergehen oder in seligen Zukunfts-Ahnungen sich berauschen; der wechselnde Ausdruck des Antlitzes, das bald schnellere bald leisere Wogen des Busens, die zeitweise über ihr reizendes